

Presseausendung der Salzburger Festspiele 2019

Pop-up Café im Innenhof vom Herbert von Karajan-Platz



(SF, 23. Juli 2019) Ein Pop-up Café im Freien soll den wartenden Gästen vor Kartenbüro und Schüttkasten am Herbert von Karajan-Platz während des Sommers die Zeit versüßen. In einer ehemaligen Gondel der Jennerbahn Berchtesgaden brüht Inhaber Werner Brunner aus Oberalm den biozertifizierten Kaffee seiner Rösterei „Herr Werner“. Geöffnet ist nur bei Schönwetter, von heute an bis 29. August, feste Öffnungszeiten gibt es von Montag bis Freitag 10 bis 15 Uhr und ab 3. August auch samstags von 10 bis 15 Uhr. Eine Erweiterung der Öffnungszeiten ergibt sich je nach Nachfrage im Laufe der Saison. Etwa 20 Sitzplätze stehen den Besuchern bereit. Und sogar eine eigene Festspielröstung mit dem Namen „Maestro“ hat er für die Festspiele kreiert: Eine Bohnen-Mischung aus Brasilien, Afrika und Indien mit vollmundigen Schokoladen- und Nussaromen.

Das Café sei erst einmal eine Übergangslösung, sagt Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler. Denn in so kurzer Zeit habe man den Umbau des ehemaligen Café Niemetz in ein Festspiel-Zentrum nicht stemmen können. „Mit dem Umbau“, so ergänzt der Kaufmännische Direktor, Lukas Crepaz „kann man frühestens nach dem Jubiläumsjahr 2020 rechnen.“ Er hoffe also auf viele Sonnentage, so dass Herr Werner auch noch im kommenden Festspielsommer sein Outdoor-Café betreiben könne.



Fotos finden Sie unter:

<https://www.salzburgerfestspiele.at/presse/fotoservice>

Mit freundlichen Grüßen,
Pressebüro der Salzburger Festspiele
www.salzburgerfestspiele.at

Sollten Sie künftig keine E-Mails mehr von uns bekommen wollen, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an presse@salzburgfestival.at. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung liegen zur jederzeitigen Einsichtnahme im Pressebüro auf und sind online unter www.salzburgfestival.at/agb und www.salzburgfestival.at/Datenschutz abrufbar.